

20. Oktober 2005

Kongress „Alte Archive – Neue Technologien“

Projektpräsentation am 21. Oktober im Stift Göttweig

Im Wiener Schottenstift findet derzeit unter dem Titel „Alte Archive – Neue Technologien“ ein Kongress statt, bei dem erstmals Archivare aus ganz Europa zusammentreffen, um aktuelle Ergebnisse der Digitalisierung und vernetzten Veröffentlichung historischer Urkunden zu präsentieren. Ziel der vom Diözesanarchiv St. Pölten, dem Institut zur Erschließung und Erforschung kirchlicher Quellen, dem Institut für Österreichische Geschichtsforschung und dem Österreichischen Staatsarchiv veranstalteten Tagung ist eine verstärkte Zusammenarbeit der europäischen Archivare beim Einsatz neuer Technologien, um historische Quellen vom Mittelalter bis zur frühen Neuzeit sowohl der Forschung als auch einer breiten Öffentlichkeit digital zugänglich zu machen.

In diesem Rahmen findet morgen, Freitag, 21. Oktober, ab 16 Uhr auf Stift Göttweig die Präsentation des Projekts MONASTERIUM.NET statt, an der seitens des Landes Niederösterreich Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka teilnehmen wird: Mit der Online-Bereitstellung des bis ins 11. Jahrhundert zurückreichenden und nahezu 3.000 Dokumente umfassenden Göttweiger Urkundenbestandes nähert sich die digitale Erfassung, Erschließung und Bereitstellung von Urkunden aus niederösterreichischen Stiften und Klöstern ihrem Ende. Innerhalb von drei Jahren hat MONASTERIUM.NET mehr als 20.000 mittelalterliche Urkunden im Internet kostenlos und frei zugänglich gemacht.

Auch die Fortsetzung des Projekts wird in diesem Zusammenhang vorgestellt: Die Landesarchive von Oberösterreich und Salzburg, die Staatsarchive von Tschechien, Ungarn, Slowenien und Österreich sowie zahlreiche Bistums- und Klosterarchive wollen in Zukunft die Möglichkeiten des digitalen Mediums nutzen, um historische Quellen über Landesgrenzen hinaus zusammenzuführen und im Internet bereitzustellen.

Als Zeichen dieser gemeinsamen kulturellen Vernetzung Mitteleuropas spielt das Tschechische Ensemble für Alte Musik „Gutta Musicae“ unter Prof. Svatopluk Jánys ab 17 Uhr tschechische Musik aus vier Jahrhunderten.

Nähere Informationen beim Diözesanarchiv St. Pölten unter 02742/324-321, e-mail info@monasterium.net und www.monasterium.net bzw. beim Pressereferat der Tagung unter 0650/27633 51, Mag. Gabriele Rampl, e-mail office@scinews.at und www.scinews.at.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at